

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

zeit plötzlich in das meist sehr kühle Traunthal einzutreten oder dort nach Sonnenuntergang ohne schützende Bekleidung allzulange sitzend zu verweilen. Abends ist der Besuch der herrlichen „Satori - Anlagen“ am empfehlenswerthesten. — Spazierfahrten auf der Ischler Strasse bis Ebensee werden selbst im Hochsommer schon in den späteren Nachmittagsstunden vom Schatten begünstigt, dessen sich auch Fussgeher, etwas später aufbrechend, dann in der „westlichen Umgebung“ erfreuen. Es ist empfehlenswerth, grössere Ausflüge, namentlich auf dem See und ins Gebirge, auch bei schöner Witterung, nie ohne Mitnahme schützender Obergewänder anzutreten.

Obschon unsere Schöpf-Brunnen gesundes Wasser liefern, so ist Allen, welche in der Nähe der Auslaufbrunnen der sogenannten „heiligen Brunn-Wasserleitung“ wohnen, anzurathen, dem Genusse dieses Wassers den Vorzug zu geben oder sich bis zur allmählichen Angewöhnung des Hausbrunnwassers an Säuerlinge und Sodawässer zu halten.

Indem ich hiemit die Andeutungen erschöpft halte, welche dem Curgaste bis zu seiner eigenen Orientirung dienlich sein können, empfehle ich dieses Heftchen der freundlichen Nachsicht des Lesers.

